

Medienmitteilung

Spitaltag 2011 im Kantonsspital Graubünden – „Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen“

Am 24. September 2011 findet der diesjährige Nationale Klinik- und Spitaltag zum Thema „Die neue Rolle der Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen in der Gesundheitsversorgung“ statt. Das Kantonsspital Graubünden begeht diesen Anlass mit einer Sonderausstellung „Piazza“ mit acht weiteren Partnern aus dem Gesundheitsbereich und einem Tag der offenen Türe.

Eine erste landesweite Befragung aus dem Jahr 2009 zeigt, dass 38'000 Patientinnen und Patienten den Akutspitälern in der Schweiz eine Durchschnittsnote von 5,3 auf einer Skala von 1 bis 6 geben. Diese erfreuliche Zufriedenheit mit den Akutspitälern spiegelt sich auch in einer Umfrage des Kantonsspitals Graubünden in den Jahren 2009 bis 2011 bei den ambulanten Patientinnen und Patienten wieder. Möglich sind die guten Leistungen vor allem auch dank einer gut funktionierenden Zusammenarbeit mit allen Partnern des Gesundheitswesens, also den Hausärzten, Reha-Kliniken, Pflege- und Altersheimen, Spitex-Organisationen, anderen Kliniken, Therapeuten und weiteren Partnern.

Hohe Zufriedenheit bei ambulanten Patientinnen und Patienten

An einer Umfrage des Kantonsspitals Graubünden bei etwa 3'500 ambulanten Patientinnen und Patienten wurde auch die Frage nach der Weiterempfehlung der in Anspruch genommenen Dienstleistungen an Freunde oder Bekannte gestellt. Gesamthaft würden 98.4% der Befragten das KSGR sicher oder wahrscheinlich weiterempfehlen, was einem sehr guten Wert entspricht. Ebenso attestieren die Patientinnen und Patienten dem Spitalpersonal einen äusserst respektvollen und höflichen Umgang. Bei den insgesamt fast 40 befragten ambulanten Spitalbereichen wurden durchwegs positive Resultate erzielt. Am kritischsten wird die Infrastruktur beurteilt. Hier erhofft sich das Kantonsspital Graubünden eine markante Verbesserung durch das Bauprojekt Sanierung, Umbau und Neubau (SUN). Die Erarbeitung und Umsetzung von spezifischen Massnahmen in den jeweiligen Spitalbereichen ist eingeleitet.

Gute Vernetzung

Die Zukunft des Gesundheitswesens liegt in der optimalen Vernetzung der verschiedenen Anbieter zu eigentlichen Behandlungsketten. Sowohl die neuen Finanzierungsformen (Spitalfinanzierung, Einführung SwissDRG) wie auch der politisch gewünschte Wettbewerb der Leistungserbringer, aber auch die generellen Herausforderungen der medizinischen Entwicklung erfordern eine verstärkte und koordinierte Zusammenarbeit unter den Institutionen. Das optimale Zusammenspiel der verschiedenen Bereiche wird sowohl für den Patienten wie auch für die Gesundheitskosten von entscheidender Bedeutung sein.

Partner am Spitaltag

Das Kantonsspital Graubünden hat dieses Thema anlässlich des Spitaltages aufgenommen und präsentiert sich mit folgenden acht Partnern in einer attraktiven Ausstellung „Piazza“ in der Cafeteria des Hauptstandorts:

- Tgea Sulegl Andeer
- Hausärzte Graubünden
- Psychiatrische Dienste Graubünden
- Höhenkliniken Wald und Davos
- Evangelische Alterssiedlung Masans
- Spitex Chur
- Klinik Valens
- Ärztenetzwerk Grisomed

Alle Partner sind der Überzeugung, dass nur mit einer bestmöglichen Zusammenarbeit Erfolge in der effizienten Behandlung und damit auch bei der Kostenoptimierung erzielt werden können.

„Er macht dich gesund...“

Eine spezielle, attraktive Form haben die neun Partner aus dem Gesundheitswesen gefunden, um sich und ihre Tätigkeiten am Spitaltag in der Cafeteria zu präsentieren. Nach dem Vorbild des TV-Formats „Dingsda“ erklären rund 70 Schulkinder des Churer Schulhauses Lachen die einzelnen Institutionen, möglichst ohne deren genaue Bezeichnung zu nennen. Diese Form erlaubt einen nachdenklichen, unvoreingenommenen und vielfach auch humorvollen, zum Schmunzeln anregenden Blick auf die einzelnen Gesundheitsbetriebe und deren Aktivitäten. Die 70 Schulkinder werden alle gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern am Spitaltag selbst ihre Aussagen auf neun Grossleinwänden in der Cafeteria begutachten können.

Podiumsdiskussion im Vorfeld

Bereits zum dritten Mal in Folge hat das Kantonsspital Graubünden im Vorfeld des Nationalen Klinik- und Spitaltages, am Mittwoch, 21. September 2011, Vertreterinnen und Vertreter aus dem Gesundheitswesen, der Politik, der Wirtschaft sowie der Medien zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. In diesem Jahr wurde an einer von David Sieber, Chefredaktor der Südostschweiz, geleiteten Podiumsdiskussion über die Optimierung der Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich gesprochen. Teilnehmende waren:

Barla Cahannes, Präsidentin Spitex Chur
Dr. Franz Martin Janggen, Hausärzte Graubünden
Dr. Stefan Metzker, Direktor Klinik Valens
Josef Müller, CEO Psychiatrische Dienste Graubünden
Aldo Pitsch, Heimleiter Evangelische Alterssiedlung Masans
Dr. Arnold Bachmann, CEO Kantonsspital Graubünden

An der Podiumsdiskussion wurden Themen wie die Behandlungsketten im Gesundheitswesen, Netzwerke versus Alleingang, Optimierung der Schnittstellen, die neuen Finanzierungsformen oder die Konkurrenzentwicklung behandelt.

Attraktiver Spitaltag im Kantonsspital Graubünden

Am 24. September 2011 findet der Nationale Klinik- und Spitaltag statt. Das Kantonsspital Graubünden begeht diesen Anlass mit der Sonderausstellung „Piazza“ sowie mit einem Tag der offenen Türe. Mit Themenrundgängen und weiteren Attraktionen soll den Gästen ein Einblick ins Spitalwesen ermöglicht werden. Der Spitaltag 2011 steht im Zeichen des Slogans „Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen“.

Programm:

- Ausstellung „Piazza“ mit neun Partnern aus dem Bündner Gesundheitswesen
- Zwei Themen-Rundgänge „Gesundheit“ und „Herz“ mit vielfältigen Informationen
- Verschiedene Gesundheits-Checks (z. B. Blutzuckermessung, Lungenfunktionstest, etc.)
- Vorträge im Hörsaal (Refraktive Augenlaserchirurgie, PET-CT)
- Auftritte von Claudio Zuccolini (bekannt aus TV-Sendungen und -Spots)
- Präsentation der Physiotherapie des Kantonsspitals Graubünden
- Gips-Applikationen durch Mitarbeitende des Notfalls
- Präsentation Operationsroboter Da Vinci
- Ausseneinsatz Radio Grischa Live vor Ort
- Vielfältige Gastronomie inkl. Festzelt
- Wettbewerb

Weitere Informationen erteilt:

Dr. Arnold Bachmann
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Telefon 081 256 67 00

Chur, 21. September 2011/MV